

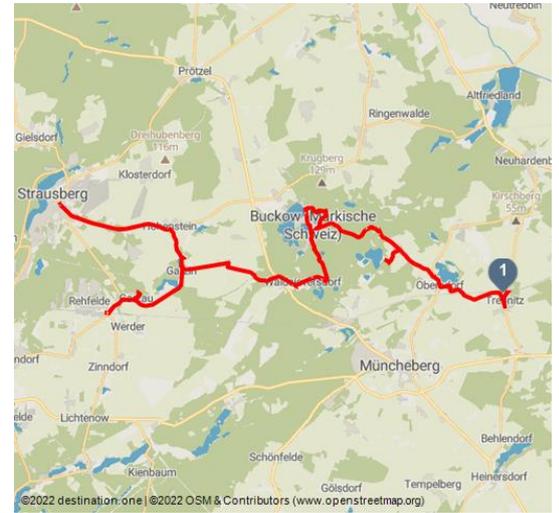


Oneway durch die Märkische Schweiz - Spätaufstehertour

Radtouren



Kirche in Buckow - © Wolfram Neufeldt, Lizenz: Seenland Oder-Spree



Tourdaten:



38 km
Distanz

Ansprechpartner:

15320 Trebnitz

☎ 033433-150031

✉ touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de

Adresse:

15320 Trebnitz

"Der wohl erholsamste Ort unweit von Berlin" sagt die Google Bewertung. Bei dieser Radtour durch den Naturpark Märkische Schweiz wirst Du Deine Kräfte reaktivieren.

Die Natur ist endlich erwacht und so auch Dein Drang nach draußen? Was gibt es Besseres als den Fahrtwind im Gesicht zu spüren, großartige Landschaften zu genießen und Deinen Energiefluss mit ein paar Höhenmetern anzukurbeln? Hier, unweit östlich der Hauptstadt, hat die letzte Eiszeit den perfekten Spot für Deine Spätaufsteher-Tour geschaffen: Hügel und kleine Schluchten, die Du in den Beinen spürst, weite Blicke über Wälder und Seen, die Dich durchatmen lassen und ganz viel Feldsteinromantik, die Dich beeindrucken wird.

Dein Setting zum herunterkommen:

- **Ruhe und Natur:** attraktive Halbtages-Tour weit weg vom nervenden Autoverkehr
- **Abwechslung:** tiefgrüne Wälder, weite Felder, 6 idyllische Seen, wilde Obstbäume und romantische Dörfer aus Feldstein
- **Verträumt:** das versteckte Juwel Buckow am türkisen Schermützelsee fand auch Brecht so richtig gut.
- **Fokussiert:** spannende Geschichten in den Besucherzentren vom Naturpark (Schweizer Haus, Neueröffnung im Sommer) und 3 Eichen.
- **Sundowner zum Finale:** die Tour am Straussee ausklingen lassen.

Start: Bahnhof Trebnitz



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://bb.reisen/9M4pd>

Quelle: Reiseland Brandenburg

ID: DAMASTour_168182

Zuletzt geändert am 21.07.2022, 07:23

Ziel: S-Bahn Strausberg bzw. Bhf. Rehfelde

Länge: 38 km bzw. 35 km / ca. 3h

Anfahrt ÖPNV: RB26 ab Ostkreuz/Lichtenberg bis Bhf. Trebnitz

Abfahrt ÖPNV: Strausberg Stadt: S5 / Bhf. Rehfelde: RB26

Anfahrtstipps:

Vom Trebnitzer Bahnhof hält man sich zunächst links und biegt dann rechts in die Trebnitzer Hauptstraße ab. Die Märkische Schweiz liegt einen jetzt zu Füßen und wartet darauf erkundet zu werden.

Durch den kleinsten und ältesten Naturpark Brandenburgs

Nach nur 50 Minuten Fahrt geht es in Trebnitz auf den Europaradweg R1 Richtung Berlin. Eine frische Brise säuselt um Deine Ohren, die Haare fliegen und es riecht und hört nach dem, wonach Du Dich lange gesehnt hast: blühende Natur, das Knistern und Rollen der Räder, summende Bienen, zwitschernde Vögel. Mit Glück siehst Du auch Störche, Rot- und Schwarzmilane, Seeadler und Kraniche.

Bei Münchehofe lohnt ein Abstecher zum Großen Klobichsee. Auch am Naturdenkmal Binnendüne, am plätschernden Mühlenfließ und am Waldcafé 3 Eichen bieten sich Stops an. Hier am Umweltzentrum gibt's free refill für Deine Wasserflasche, denn der nächste Anstieg kommt bestimmt!

Buckow, meine Perle

Hamburg ist ne Perle, aber Buckow erst recht. Sagte schon Fontane! Es geht steil runter ins schmucke Städtchen am Schermützelsee. Brecht und Weigel hatten hier ihr Sommerhäuschen. Du kannst es wie auch das Naturparkzentrum besuchen. Kleine Gassen mit Ackerbürgerhäusern und Villen leiten zum Markt mit Cafés. Eine Erfrischung gibts auch an den Wassertretstellen von Gesundheitsguru Kneipp: direkt am See oder am Stobber-Flüsschen nahe der Wassermühle am Schlosspark.

Spur der Feldsteine

Ab der Bergschäferei geht's aus dem Wald in die freie Flur. Du passierst verträumte Dörfer mit alten Feldsteinbauten, die sich in die malerische Landschaft einfügen. An wilden Hecken grünt und blüht es. Kleine Biobetriebe erzeugen Saft aus den Streuobstwiesen und Obstalleen der Region.

Wer ein bisschen märkischen Sand nicht scheut, folgt der Tour über Hohenstein nach Strausberg. Das kleine Abenteuer über den kurzen Trail lohnt mit fantastischem Weitblick. Wer lieber auf Asphalt ausrollt fährt weiter auf dem R1, bestaunt die Feldsteinpyramide in Garzau und steigt in Rehfelde zurück nach Berlin ein. Alle anderen belohnen sich in Strausberg mit einem Sundowner am Straussee. Das hast Du Dir verdient!

Einkehrtipps (meist Regionales & Bio):

- *Trebnitz, Obersdorf, Münchehofe*: Café zum Glück, Gasthaus zur Ostbahn, Café Landei, Imbiss Campingplatz; Waldcafé 3 Eichen; *Buckow*: diverse Cafés + Restaurants
- *Waldsiefersdorf*: Café Tilia
- *Strausberg*: Amiceria

Entlang der Strecke diverse Bio-Hofläden zum Probieren und Einkaufen

Plane jetzt Deine Spätaufsteher-Radtour!

Merkmale:

Merkmale

Tour von A nach B

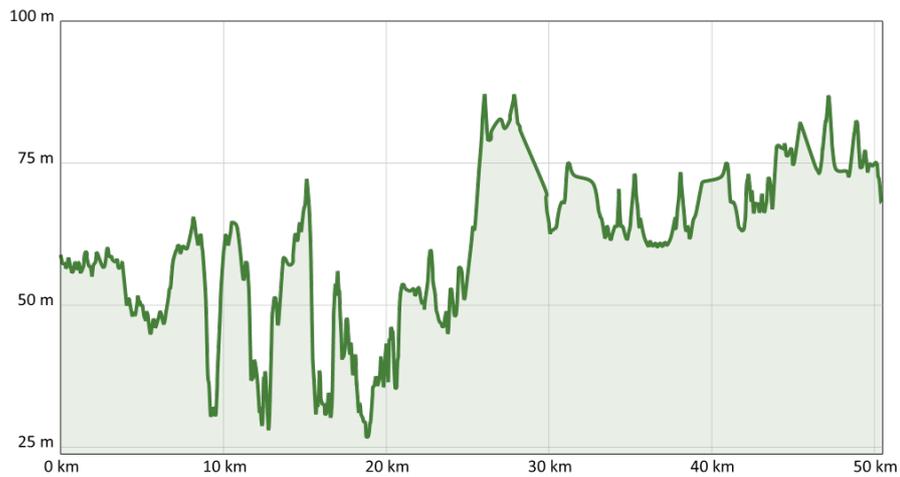
Startpunkt:

Bahnhof Trebnitz

15320 Trebnitz

Zielpunkt:

15344 Strausberg





Oneway durch die Märkische Schweiz - © Christoph Creutzburg, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Häuser in Buckow - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Schermützelsee Märkische Schweiz - © Amt Märkische Schweiz



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Oneway durch die Märkische Schweiz - © A. Rietz



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Schermützelsee - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Schloss Trebnitz - © Franziska Mandel



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Wolfram Neufeldt



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Katrin Riegel, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Florian Läufer, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



Oneway durch die Märkische Schweiz - © Katrin Riegel, Lizenz: Seenland Oder-Spree e. V.



